

## Tageskalender.

### Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- 1) nach **Berlin** über **Eöthen** (incl. nach **Frankfurt a./D.** und **Stettin**): Personenz. Mrgns 6 $\frac{1}{2}$  und Nachm. 3 $\frac{1}{4}$  U.  
Anschlüsse in Berlin: a) nach **Breslau** Mrgns 7, Abds 6, 6 $\frac{1}{2}$  u. 11 $\frac{1}{2}$  u.; b) nach **Frankfurt a. d. D.** Abds 6 u.; c) nach **Stettin** Mrgns 6 $\frac{3}{4}$ , Nachm. 12 $\frac{1}{4}$  u. Abds 5 u.
- 2) nach **Berlin** über **Röderau** (incl. nach **Frankfurt a./D.** und **Stettin**): Personenz. Mrgns 6, incl. combin. Personen- u. Güterz. Mitts 12 $\frac{1}{2}$  Uhr.  
Anschlüsse in Berlin, wie vorstehend bemerkt.
- 3) nach **Dresden** üb. **Riesa** (incl. nach **Görlitz**, **Breslau**, **Pittau**, **Prag** u. **Wien**): Personenz. Mrgns 6 u.; Güterz. Brmt. 10 u.; Personenz. Nachm. 12 $\frac{1}{2}$  u. Abds 5 u.; Güterz. Abds. 5 $\frac{1}{2}$  u., letzterer Zug mit Uebernachten in **Riesa**.  
Anschlüsse in **Riesa** nach **Döbeln** u. **Zimmritz** Mrgns 8, Nachm. 2 $\frac{1}{2}$  u. Abds 7 u.  
" in **Dresden** a) nach **Görlitz** Mrgns 6, Vormitt. 10 (Hauptzug auf **Breslau**), Nachm. 2 u. Abds 5 u.; b) nach **Pittau** Mrgns 6, Vormitt. 10 u. Abds 5 u.; c) nach **Krippen** (**Schandau**) Mrgns 7 (Sonn- u. Festtags auch Vorm. 10 $\frac{1}{2}$  u.), Nachm. 1 $\frac{1}{2}$  u. Abds 5 $\frac{1}{2}$  u.; d) nach **Pirna** Morgens 7, Nachm. 1 $\frac{1}{2}$  u. Abds 5 $\frac{1}{2}$  u.; e) ebendahin und weiter, mit **Post**, nach **Prag** Vormitt. 10 $\frac{1}{2}$  u. Abds 9 $\frac{1}{2}$  u.; f) über **Dippoldiswalde**, mit **Post**, gleichfalls nach **Prag** Vorm. 11 u.  
Anschlüsse in **Görlitz** nach **Breslau** Nachm. 1 Uhr 38 Minuten,  
" in **Pittau**: mit **Post**, nach **Reichenberg** Mitts 12 u.  
" in **Prag** nach **Wien** Mrgns 6 u. Abds 6 u.
- 4) nach **Frankfurt a. M.** über **Cassel** und **Gießen** direct: Combin. Personen- u. Güterz. Mrgns 5 u. — **Ebenda-**hin mit Uebernachten in **Eisenach** Personenzug Mrgns 6 $\frac{1}{2}$ ; Güterz. Mrgns 7 $\frac{1}{2}$  und Personenz. Mitts 12 u. — **Auf** derselben **Tour** Personenz. Abds 5 u., jedoch nur bis **Erfurt**.  
Anschlüsse in **Galle**: a) nach **Eöthen** Mrgns 6 $\frac{1}{4}$  u.; b) nach **Frankfurt a. M.** Morg. 6 $\frac{1}{4}$  u.; c) nach **Eisenach**, mit Uebernachten daselbst, Vorm. 9 u. Nachm. 2 u.; d) nach **Erfurt** Abds 6 $\frac{1}{4}$  u.  
Anschlüsse in **Erfurt** lediglich nach **Gerungen** Mrgns 6 $\frac{3}{4}$  u.  
" in **Eisenach** nach **Frankfurt a. M.** Mrgns 5 $\frac{1}{4}$  u.
- 5) nach **Hof** über **Altenburg** (incl. nach **Nürnberg** u. **München**): Personenzüge Morgens 6, Mitts 12 und Nachmitt. 5 u., letzterer Zug mit Uebernachten in **Plauen**. — **Auf** derselben **Tour**: Güterzug mit Personenbeförd. Morg. 7 u., jedoch nur bis **Zwickau** und bis **Reichenbach**.  
Anschlüsse in **Hof**: a) nach **München** Sitzzug Mrgns 5 $\frac{3}{4}$  u.; b) nach **Nürnberg** Personenz. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$  u.; c) nach **Lichtenfels** Güterz. Nachm. 2 $\frac{3}{8}$  u.
- 6) nach **Magdeburg** (**Bernburg**), **Halberstadt**, **Bremen**, **Eöln** (**Paris**), **Mecklenburg** und **Hamburg**, beziehungsweise mit Uebernachten in **Minden**, in **Hannover** und in **Uelzen**: Personenzug Mrgns 6 $\frac{1}{2}$  u.; Güterzug Mrgns 7 $\frac{1}{2}$  u.; Personenz. Mitts 12 u. Abds 5 u.; Güterz. Abds 6 $\frac{1}{2}$  u., letzterer Zug mit Uebernachten in **Eöthen**, comb. Personen- u. Güterzug 9 $\frac{1}{2}$  u. Abends.  
Anschlüsse in **Eöthen** nach **Bernburg** Mrgns 8 $\frac{1}{2}$ , Nachm. 2 $\frac{1}{4}$  u. Abds 7 $\frac{1}{4}$  u.  
" in **Magdeburg**: a) nach **Halberstadt**, **Braunschweig**, **Uelzen**, **Hannover**, **Harburg**, **Bremen**, **Minden**, **Düsseldorf** u. **Eöln**, auch **Paris** u. **London**, durchgehend direct, Morgens 2 $\frac{3}{4}$  u.; b) über **Potsdam** nach **Berlin** Mrgns 6, Vormitt. 10 $\frac{3}{4}$  u. Abends 5 $\frac{1}{4}$  u.; c) über **Wittenberge** nach **Mecklenburg** u. nach **Hamburg** Mrgns 6 $\frac{1}{2}$  u. direct, Abends 5 $\frac{1}{2}$  Uhr aber mit Uebernachten in **Wittenberge**, von wo aus selbiger Zug Mrgns 5 $\frac{1}{2}$  u. weiter geht; d) nach **Halberstadt** und den ad a. genannten **Ortschaften** Brmt. 10 $\frac{3}{4}$  u., mit Uebernachten in **Minden**, von wo aus selbiger Zug Mrgns 7 u. auf **Eöln** weiter geht; e) gleichfalls nach **Halberstadt** etc. Nachm. 4 $\frac{1}{2}$  u. mit Uebernachten in **Uelzen** und in **Hannover**, von wo aus selbiger Zug Mrgns 5 u., ersteren **Orts** auf **Harburg**, letzteren **Orts** auf **Bremen** weiter geht.

### Öffentliche Bibliotheken.

- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.  
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.  
Del Bechlo's Kunst-Ausstellung, Markt Kaufhalle, 10—4 u.

### Centralhalle:

- Merkantil-industrielle Anstalt, Muster- u. Waarenlager deutscher Fabrikate, von früh 7—7 u. Abends.  
Möbles-Magazin vereinigter Tischler, Tapezierer, Glaser, Vergolder und Lackirer, von früh 7—7 u. Abends.  
Vereinigte Waaren-Magazine hiesiger Gewerbetreibender und diverser Geschäfte, von früh 7—7 u. Abends.  
Kunstsalon, Ausstellung von Gemälden des allgemeinen Kunstvereins, von früh 8—6 u.  
Literar. Novitäten- u. Avis-Salon, früh 8—7 u. Abds.

### Theater.

Abonnement suspendu.  
Zum Benefiz des Fräulein Haller.

### Don Juan,

Heroisch-komische Oper in 2 Acten. Musik von Mozart.

#### Personen:

Der Gouverneur	Herr Wlcke.
Donna Anna, seine Tochter	Fräul. Mayer.
Don Octavio, ihr Geliebter	Herr Widemann.
Don Juan	***
Leporello, sein Bedienter	Herr Behr.
Donna Elvira, Don Juans verlassene Geliebte	***
Masetto, ein junger Bauer	Herr Stürmer.
Berline, seine Braut	Frau Günther-Bachmann.
Eine Gerichtsperson	Herr Ballmann.
Bauern. Bäuerinnen. Bediente.	
Muskanten. Gerichtsdiener. Furien.	

Die Handlung ist in Spanien.

\*\* Don Juan — Herr Carl Becker, vom Stadttheater zu Hamburg, als erste Gastrolle.

\*\*\* Dona Elvira — Fräulein Haller, als letzte Gastrolle.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Neugroschen zu haben.

Dienstag den 25. März. Zum 7. Male: **Wenn Leute Geld haben.** Posse mit Gesang in 3 Acten, von A. Weirauch. Couplets von Dohm. Musik von Th. Hauptner.

## Musikalische Soirée,

gegeben von

## Marie Wieck

im Saale des Gewandhauses,  
heute Montag Abends 7 Uhr.

Erster Theil. 1) Trio für Pianoforte, Violine und Violoncello (Op. 97) von L. v. Beethoven, vorgetragen von der Concertgeberin und den Herren Concertmeister David und Kapellmeister Rietz. 2) Cavatine aus Wilhelm Tell v. Rossini, vorgetragen von Frau Marie Reclam. 3) Fantasie über das Sextett aus Lucia von Donizetti, von Liszt, gespielt von Marie Wieck.

Zweiter Theil. 4) Religiöser Gesang für 4 weibl. Stimmen von Rossini (Nr. 3), vorgetragen von Frau Marie Reclam und den Fräul. Klassig, Nose u. M. Wieck. 5) Trauermarsch und Ballade von Chopin, vorgetragen von Marie Wieck. 6) Zwei Duetten für 2 Soprane von Mendelssohn, vorgetragen von Fr. Klassig und Fr. Nose. 7) Gondellied, Etude u. Elegie aus der „Bunten Reihe“ von Ferd. David, und Polka, componirt und vorgetragen vom Hrn. Concertmeister Dreyschock. 8) a. „Frauenliebe“ von F. Hiller, b. „Das Mädchen an den Mond“ von H. Dorn, 2 Lieder, gesungen von Frau Marie Reclam. 9) a. Idylle von Schulhoff, b. Perles d'écume von Kullak, gespielt von Marie Wieck.

Billets zu 20 Ngr. sind in der Musikhandlung des Herrn **Fr. Kistner** zu haben. An der Casse kostet das Billet 1 Thlr. Karten zu Sperrsitzen auf den ersten Reihen der Galerien und der Mittelloge werden zu 5 Ngr. extra verkauft.  
**Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.**

## Wein-Auction.

Montag den 24. März und die folgenden Tage versteigere ich in der Burgstraße Nr. 21 parterre 1000 Flaschen Rheinwein verschiedener Sorte. Das Verzeichniß liegt in meiner Expedition Burgstraße Nr. 21, 2. Etage, zur Einsicht bereit.  
Leipzig, 17. März 1851. **Hob. Kleinschmidt, K. S. Notar.**